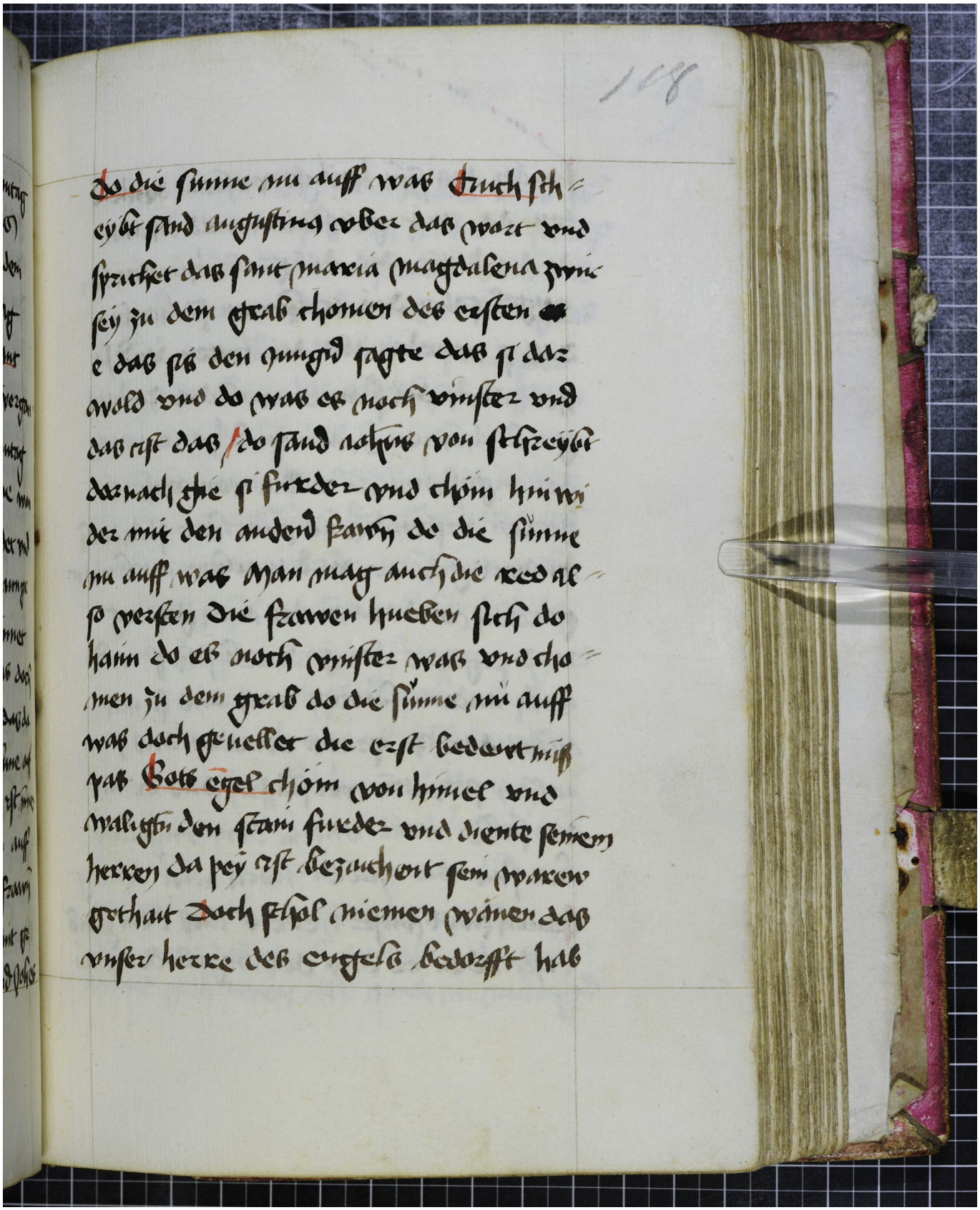
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



do die sunne zu auff was Durch sich
eybt sand augustinus oberz das wort vnd
sprichet das sant maria magdalena zwi
sey jn dem grab chomen des ersten ee
e das sie den junger sagte das si der
wald vnd do was es noch vinster vnd
das ist das / do sand johans von sei schreybt
darnach die si fürder vnd chom hin wi
der mit den andern frawen do die sunne
zu auff was Man mag auch die red al
so verstan die frawen huchten sich do
hain do es noch vinster was vnd cho
men jn dem grab do die sunne zu auff
was doch geneller die erst liedart nuz
pas Gots engel chom von himel vnd
walgte den stain fürder vnd diente seinem
herren da pey ist bezaichent sein wercken
gethaut Doch stiel niemen weinen das
vnser herre des engels bedarfft hab